

NINA

Csardas für Männerchor und Klavier
(Einleitung nach einer slowakischen Volksliedmelodie)

Wilhelm Heinrichs

ruhig, rubato

komm zur Schen-ke heut' geschwind,
drei Zi-geu-ner spie-len sie,

Tenor I II

p *mf*

1. Bit-te dich, mein schönes Kind, Ni-na, komm,
2. Lei-se klingt die Me-lo-die, Ni-na, hm,

Baß I II

p *mf*

1. Bit-te dich, mein schönes Kind, Ni-na, komm,
2. Lei-se klingt die Me-lo-die, Ni-na, hm,

Klavier

p *mf*

♩ = 76

Ni-na, —
Ni-na, —

f *3* *3* *3* *3* *nachgeben*

Drei Zi-geu-ner spie-len hier, tan-zen möcht'ich gern mit dir!
heu-te nur für dich al-lein. Wann wirst du die mei-ne sein?

f *3* *3* *3* *3* *nachgeben*

Drei Zi-geu-ner spie-len hier, tan-zen möcht'ich gern mit dir!
heu-te nur für dich al-lein. Wann wirst du die mei-ne sein?

a tempo *p* *mf*

Heu - te tan - zen gehn. } Ja!
Ni - na, tanz mit mir! }

Heu-te wol-len wir uns sehn, wolln zum Tan-ze gehn. } Ja!
Mei-ne Lie-bes-chenk ich dir, Ni-na, tanz mit mir! }

mf *mf*

a tempo *p* *f* *r.H.*

Heu - te tan - zen gehn. } Ja!
Ni - na, tanz mit mir! }

10 *langsam beginnen*

♩ = etwa 96

Wenn die Zi-geu-ner aus dem wei-ten Puß-ta-land spie-len von Lie-bes-lust und

Wenn die Zi-geu-ner aus dem wei-ten Puß-ta-land spie-len von Lie-bes-lust und

voll klingend
♩ = etwa 96

mf

Red. * *Red.* * *Red.* *

allmählich schneller

15

-leid, dann nimmt der Ja-nos^{*)} sei-ne Lieb-ste bei der Hand, sie trägt ein feu-er-ro-tes

-leid, Ni - na trägt ein ro - tes

mf

allmählich schneller.

Red. * *Red.* * *Red.* *

*string. molto**schnell*

♩ = 108

20

Kleid, und hei! sie tan-zen Csar-das,^{**) Csar-das, hei! Drei Zi-geu-ner}

Kleid, und hei! sie *f* tan-zen Csar-das, Csar-das, hei! Drei Zi-geu-ner

f

schnell
♩ = 108

string. molto

*) sprich: Jánosch **) sprich: Tschárdäsch